

→ Das Kleingedruckte

MEDIS ist ein kostenloser Service des Hochschulrechenzentrums, der den Studierenden der Universität Bielefeld die Möglichkeit bietet, ihre mobilen Endgeräte (Notebooks, Smartphones oder PDAs) so zu konfigurieren, dass die von der Universität angebotenen IT-Dienste genutzt werden können. Einzelheiten zu MEDIS ergeben sich aus der Service-Beschreibung, die in der Beratung des Hochschulrechenzentrums ausliegt.

Studierende haben keinen Rechtsanspruch auf MEDIS. Es findet die jeweils gültige Fassung der Benutzungsordnung des Hochschulrechenzentrums Anwendung. Für Schäden, die durch Verlust von Daten oder Programmen während des Servicefalls entstehen, haftet das Hochschulrechenzentrum nicht.



MEDIS

Mobile Education Device Service

Kontakt

Universität Bielefeld
Hochschulrechenzentrum
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Hauptgebäude/Raum Vo-215
Telefon: 0521 106-4946
Hotline: 0521 106-2398
hrz-hotline@uni-bielefeld.de
www.uni-bielefeld.de/hrz



Mobil bleiben mit dem
kostenlosen Service
des Hochschulrechenzentrums

Impressum

Stand: März 2009. Änderungen vorbehalten
Konzept: Ann-Christin Kegler, Peter Schoenknecht
Gestaltung: Peter Hoffmann
Druck: Zentrale Vervielfältigungsstelle der
Universität Bielefeld

© Grafik | Design, Universität Bielefeld, 2009

→ Problemlos mobil mit Notebook & Co.

In der Unihalle drahtlos im Internet surfen oder in der Bibliothek an seiner Hausarbeit schreiben – Notebooks, Smartphones oder PDAs werden für das Studium immer wichtiger.

Was aber tun, wenn einen die mobilen Helfer im Stich lassen? Wenn sich Viren eingenistet haben oder die Festplatte defekt ist? In solchen Fällen hilft der Mobile Education Device Service (MEDIS). Der kostenlose Service des Hochschulrechenzentrums wurde speziell für Studierende geschaffen, die Probleme mit mobilen Endgeräten haben.



→ MEDIS hilft, wenn euer Notebook:

- nicht mehr startet
 - sehr langsam hochfährt
 - häufig abstürzt
 - ständig Fehlermeldungen anzeigt
- oder
- sich ein Virus eingenistet hat



→ MEDIS rettet eure Daten, wenn:

- Dateien versehentlich gelöscht wurden
 - Dateien beschädigt sind
- oder
- Datenträger nicht gelesen werden können

→ Was müsst ihr tun, damit euch geholfen wird



- Montag bis Freitag zwischen 9:30 und 16:00 Uhr in die **Beratung** des Hochschulrechenzentrums in Vo-215 kommen
- Euren Studierendenausweis und einen amtlichen Lichtbildausweis dabei haben
- Das beschädigte Gerät vollständig mitbringen (inkl. Akku- und Netzteil)
- Alle notwendigen Zugangsdaten – wie das Administratorpasswort – wissen